

UNIVERSITÄT OSNABRÜCK



WIRTSCHAFTSRECHT LL.B. Bachelorstudiengang

**Willkommen
am Fachbereich
Rechtswissenschaften!**

www.jura.uni-osnabrueck.de

Der Fachbereich

Mit ca. 2000 Studierenden und 20 Professuren gehört der Fachbereich Rechtswissenschaften der Universität Osnabrück zu den kleineren juristischen Fachbereichen in Deutschland. Das bringt viele Vorteile mit sich: Der Fachbereich erhält regelmäßig Bestnoten im CHE-Ranking in den Kategorien »Unterstützung am Studienanfang« und »Betreuung durch Lehrende«. Ein enger Austausch zwischen Studierenden und Lehrenden sorgt dafür, dass Sie sich schnell zugehörig fühlen und immer eine:n persönliche:n Ansprechpartner:in finden, wenn es um Ihre individuelle Studienplanung geht.

Aber auch im Bereich der Forschung hat der Fachbereich einiges zu bieten: Bundesweit und international hat sich der Fachbereich hohe Anerkennung für ein klares Profil in den Bereichen Digitalisierung, Wirtschaftsrecht und im Europäischen Recht erworben.

Davon profitieren auch Sie als Studierende unmittelbar: Die Studieninhalte bewegen sich am Puls der Zeit, hochqualifizierte Honorarprofessor:innen und Lehrbeauftragte garantieren einen ausgeprägten Praxisbezug. Sie können eine Fremdsprachliche Fachausbildung absolvieren und der Studiengang bietet Ihnen ein breites Veranstaltungsangebot in deutscher und englischer Sprache, das weit über die klassischen wirtschaftsrechtlichen Fächer hinausgeht.



An den roten Punkten erkennen Sie die Universitätsgebäude – hier das Institut für Unternehmens- und Wirtschaftsrecht.

Studienprofil

- Berufsqualifizierender Abschluss bereits nach sechs Semestern
- Studium juristischer Grundlagenfächer aus dem Zivilrecht und Öffentliches Recht gemeinsam mit Diplomstudierenden
- Wirtschaftsrechtliche und wirtschaftswissenschaftliche Fächer
- Praxisbezug durch die Beteiligung von Honorarprofessor:innen und Lehrbeauftragten aus den Bereichen Anwaltschaft, Unternehmen, Wirtschaft, Justiz und Verwaltung
- Vielfältiges englischsprachiges Angebot und Fremdsprachliche Fachausbildung (FFA) in sechs verschiedenen Sprachen
- Zukunftsorientierte Spezialisierungsmöglichkeiten
- Propädeutische Seminare zur Vorbereitung auf die Bachelorarbeit
- Möglichkeit zur Teilnahme am EUCOTAX Wintercourse
- In Kombination mit Rechtswissenschaften studierbar; auch ein Wechsel zwischen dem Diplomstudiengang Jura und dem Bachelorstudiengang Wirtschaftsrecht ist möglich, zahlreiche Leistungen sind gegenseitig anrechnungsfähig
- Zentrale Lage in Osnabrück – um auch die Zeit neben dem Studium zu genießen



Es erwarten Sie helle und moderne Hörsaalgebäude – mitten in der Innenstadt.

Inhalte und Aufbau des Studiums

Der Grundlagenbereich

Der Studiengang gliedert sich in zwei Ausbildungsabschnitte. Die ersten vier Semester sind dem Studium juristischer, wirtschaftsrechtlicher und wirtschaftswissenschaftlicher Grundlagen gewidmet. Das Grundlagenstudium ist für alle Studierenden gleich.

Die Veranstaltungen zu den juristischen Grundlagen im Zivil- und Öffentlichen Recht besuchen Sie gemeinsam mit den Studierenden des Diplomstudiengangs Rechtswissenschaften.

Um an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Recht erfolgreich arbeiten zu können, bilden wir Sie außerdem in juristischen Fächern mit Wirtschaftsbezug aus, zB dem Handels- und Gesellschaftsrecht sowie den Grundzügen des Arbeits- und Steuerrechts.

In spezifisch wirtschaftswissenschaftlichen Fächern, die Sie gemeinsam mit Studierenden der Wirtschaftswissenschaften besuchen, können Sie sich mit den Grundlagen kaufmännischer Buchführung, Bilanzen, Jahresabschlüssen, Kosten- und Erlösrechnung und vielem mehr vertraut machen.

Ergänzt wird das Angebot durch eine Veranstaltung im 2. Semester, die Ihnen einen Einstieg in die englische Fachsprache vermittelt.



Die Bibliothek des Fachbereichs umfasst 330.000 Bände – damit lässt sich jede Wissenslücke schließen.

	Zivilrecht	Öffentliches Recht	Wirtschaft
1. Semester	<ul style="list-style-type: none"> ▪ BGB-AT/ Schuldrecht AT I 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Staatsrecht 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Buchführung
2. Semester	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schuldrecht AT II/BT 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Europarecht 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kosten- und Leistungsrechnung ▪ Jahresabschluss
3. Semester	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Individualarbeitsrecht ▪ Mobiliarsachenrecht ▪ Praxis des Inhouse-Juristen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Allgemeines Verwaltungsrecht ▪ Öffentliches Wirtschaftsrecht ▪ Einführung in das Steuerrecht 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Finanzwirtschaft
4. Semester	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Handelsrecht ▪ Gesellschaftsrecht ▪ Recht der Digitalisierung ▪ Immobiliarsachenrecht ▪ Verhandlungsführung und Konfliktmanagement 		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Organisation ▪ Recht und Ökonomik

Praktikum

In der vorlesungsfreien Zeit ist ein vierwöchiges Pflichtpraktikum in der Rechtspflege, Verwaltung, Wirtschafts- bzw. Steuerberatung oder in einem Wirtschaftsunternehmen zu absolvieren. Wann Sie dieses Praktikum in Ihren Studienverlauf einbinden, können Sie selbst entscheiden. Idealerweise bietet sich dafür die vorlesungsfreie Zeit nach dem 4. Semester an. Viele unserer Absolvent:innen starten ihre berufliche Karriere unmittelbar nach ihrem Abschluss bei ihrer ehemaligen Praktikumsstelle!

Die Profilbereiche

Richtig spannend wird es ab dem 5. Semester: Sie haben die Wahl zwischen vier hochaktuellen und zukunftsorientierten Profilbereichen, die Sie ganz spezifisch auf Ihre spätere Tätigkeit vorbereiten.

■ Steuern



*Prof. Dr.
Steffen Lampert*

Der Profilbereich »Steuern« deckt die zentralen Teilbereiche des nationalen Steuerrechts, insbesondere die Besteuerung von Unternehmen, Bezüge zum Unionsrecht sowie die Grundlagen des Internationalen Steuerrechts ab. Das Hauptaugenmerk liegt dabei nicht auf dem Erlernen technischen Detailwissens, sondern vielmehr darauf, gemeinsam die grundlegenden Zusammenhänge und systematischen Strukturen sowie die methodischen Besonderheiten des Steuerrechts zu erarbeiten.

5. Semester

- Einkommensteuerrecht
- Umsatzsteuerrecht
- Steuerliches Verfahren
- Vertragsgestaltung im Steuerrecht
- Propädeutisches Seminar

6. Semester

- Europäisches und Internationales Steuerrecht
- Steuerliche Gewinnermittlung
- Körperschaftsteuerrecht, Gewerbesteuer
- Umwandlungsrecht und Umwandlungssteuerrecht
- Besteuerung von Personengesellschaften
- Ringvorlesung zum Recht der Unternehmensbesteuerung
- Fächerübergreifende Fallgestaltungen
- Fachenglisch Steuerrecht

▪ Arbeit und Personal



*Prof. Dr.
Marcus Bieder*

Der Profilbereich »Arbeit und Personal« befasst sich mit der Organisation abhängiger Beschäftigung in Unternehmen. Neben klassischen arbeitsrechtlichen Materien (Betriebsverfassungsrecht, Tarifvertragsrecht, Beendigung von Arbeitsverhältnissen, Vertragsgestaltung) spielt auch der Erwerb ökonomischer und psychologischer Kompetenzen (Personalmanagement, Mitarbeiterführung) sowie die sozialrechtliche Einbettung der abhängigen Beschäftigung eine wichtige Rolle.

5. Semester

- Kollektives Arbeitsrecht (Tarifvertragsrecht)
- Arbeitsrechtliche Fallstudien
- Kollektives Arbeitsrecht (Betriebsverfassungsrecht)
- Personalmanagement
- Propädeutisches Seminar

6. Semester

- Europäisches Arbeitsrecht
- Mitarbeiterführung
- Sozialrecht
- Beendigung von Arbeitsverhältnissen
- Fächerübergreifende Fallgestaltungen
- Vertragsgestaltung Arbeitsrecht
- Fachenglisch Arbeitsrecht

■ Unternehmen und Banken



*Prof. Dr.
Lars Leuschner*

Den größten Wirtschaftsbezug weist der Profilbereich »Unternehmen und Banken« auf. Sein Gegenstand sind die juristischen und ökonomischen Bedingungen, unter denen Unternehmen ihren Kapitalbedarf – häufig grenzüberschreitend – befriedigen. Im Mittelpunkt steht die Eigenkapitalfinanzierung und deren gesellschaftsrechtliche Implikationen (Aktien-, GmbH-, Konzern- und Umwandlungsrecht). Im Zusammenhang mit der Fremdkapitalfinanzierung werden Fragen des Darlehens- und des Bankaufsichtsrechts behandelt. Eine wesentliche Rolle spielt schließlich das Kapitalmarktrecht, das im Zusammenhang mit beiden Finanzierungsformen relevant werden kann.

5. Semester

- Kapitalgesellschaftsrecht
- Kapitalmarktrecht
- Vertragsgestaltung Gesellschaftsrecht
- Corporate Finance
- Kartellrecht
- Fächerübergreifende Fallgestaltungen
- Propädeutisches Seminar

6. Semester

- Europäisches Gesellschaftsrecht
- Konzern- und Umwandlungsrecht
- Vertiefung Kapitalgesellschaftsrecht
- Recht des Unternehmenskaufs
- Bankrecht
- Fachenglisch im Gesellschaftsrecht, (insbes. M & A)

■ Digitales



*Prof. Dr.
Jan Oster,
LL.M. (Berkeley)*

Im Rahmen des Profilbereichs »Digitales« werden Veranstaltungen rund um das Thema Recht und Digitalisierung angeboten. Themen wie Datenschutz und Legal Tech werden in Zukunft auch für die Arbeit von Wirtschaftsjurist:innen immer wichtiger. Sie beschäftigen sich ua mit der Sicherung von Meinungsfreiheit auf Twitter, Facebook & Co, der Verantwortung von digitalen Plattformbetreibern bei Online-Einkäufen, mit dem Schutz der Privatsphäre in der Datengesellschaft und der Bedeutung des geistigen Eigentums für die Digitalisierung.

5. Semester

- Verträge über digitale Leistungen
- Moderne Vertragstypen
- KI & Recht
- Legal Tech
- Data-driven Service Innovation
- Recht des Geistigen Eigentums
- Propädeutisches Seminar

6. Semester

- Plattformrecht
- Algorithmenhaftung
- Blockchain/Smart Contracts
- European and International Media Law
- Urheberrecht
- European Copyright Law
- Datenschutzrecht
- Fachenglisch Recht der Digitalisierung

Die Bachelorarbeit

Der »schwerste Brocken« des Studiums ist die Bachelorarbeit, die Sie in Ihrem Profildbereich während des 5. oder 6. Semesters schreiben. Die Bearbeitungszeit beträgt sieben Wochen, der Umfang etwa 25 Seiten. Eine juristische Hausarbeit aus dem Grundlagenbereich, propädeutische Seminare in den Profildbereichen sowie freiwillige Zusatzangebote des Fachbereichs (Seminare aus dem Diplomstudiengang, EUCOTAX Wintercourse, Angebote der Schreibwerkstatt Jura) bereiten Sie auf das Verfassen einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit vor.

Ihr Abschluss

Haben Sie alle im Studienplan vorgesehenen Prüfungsleistungen erfolgreich erbracht, an den Studienleistungen teilgenommen und die Bachelorarbeit bestanden, verleiht Ihnen die Universität Osnabrück den Hochschulgrad »**Bachelor of Laws (LL.B.)**.« Die Verleihung wird einmal jährlich in der Aula des Osnabrücker Schlosses gebührend gefeiert. Im Anschluss steht Ihnen der Weg in die Berufswelt oder zu einem weiterführenden Masterstudiengang offen.



Geschafft! Absolvent:innen unseres Fachbereichs vor dem Osnabrücker Schloss.

Ihre Berufsperspektive

Unternehmerische Entscheidungen sind ohne Berücksichtigung der rechtlichen Rahmenbedingungen nicht möglich. Wirtschaftsjurist:innen erarbeiten rechtliche Konzepte bei der Lösung wirtschaftlicher Probleme. Eine Ausbildung im wirtschaftsrechtlichen Bereich eröffnet somit den Zugang zu interessanten Berufsfeldern. Nachfrage besteht insbesondere im Bereich der rechts- und wirtschaftsberatenden Berufe, zum Beispiel der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung. Absolvent:innen des Bachelorstudienganges können bereits nach drei Jahren praktischer Erfahrung das Steuerberater- oder nach vierjähriger Berufserfahrung das Wirtschaftsprüfungsexamen ablegen und sich selbstständig machen. Daneben kommen Tätigkeiten in der Versicherungs- und Kreditwirtschaft oder im betrieblichen Personalwesen sowie der öffentlichen Verwaltung in Betracht. Absolvent:innen des Profilsbereichs »Digitales« steht ein besonders spannendes Berufsfeld offen: Für die Gründung eines Legal Tech-Unternehmens ist keine Anwaltszulassung erforderlich! Mit dem Profilsbereich im Bereich Digitalisierung bereiten wir Sie nicht nur auf die vielfältigen rechtlichen, sondern auch auf die praktischen Herausforderungen vor. Von der Veränderung der Arbeitstechnik und der Nutzung von Datenbanken über Legal Tech bis zur Aufnahme von Videos und Podcasts in unserem Digitalstudio bieten wir Ihnen eine zeitgerechte Ausbildung.

Die Universität Osnabrück sorgt so für einen bestmöglichen Einstieg in die Berufswelt.



Auch die Zeit neben dem Studium lässt sich in Osnabrück genießen!

Wenn noch Fragen offengeblieben sind

Auf den Seiten unseres Fachbereichs finden Sie alle Informationen zu Inhalt und Aufbau des Studiums. Sie können sich Erfahrungsberichte unserer Studierenden ansehen und sich einen ersten Eindruck von unseren Lehrenden verschaffen.



Bei Fragen zum Studium steht Ihnen die Fachstudienberatung zur Seite. Hier finden Sie vor, während und nach Ihrem Studium immer eine:n persönliche:n Ansprechpartner:in rund um Ihre Studienplanung.



Außerdem steht Ihnen das Studierendensekretariat für Fragen rund um die Einschreibung und Bewerbung an der Universität Osnabrück zur Verfügung.



Wir freuen uns auf Sie!

Impressum

Herausgeberin Die Präsidentin der Universität Osnabrück

Redaktion Fachbereich Rechtswissenschaften

Gestaltung Stabsstelle für Kommunikation und Marketing

Fotos Universität Osnabrück, Archiv Fachbereich

Rechtswissenschaften, Elena Scholz; Simone Reukauff Fotografie

Stand Juli 2023